Parfüm, Seifen, Badesalz

Wer riecht schon nicht gerne frisch? Hier einige einfache Möglichkeiten Parfüm, Seife oder Badesalz herzustellen.

Rosenwasser-Cologne

Material:

- Kochtopf
- Feines Sieb
- Hübsche Flasche mit Deckel
- hitzebeständige Schüssel
- Trichter
- 25 Gramm stark duftende Rosenblätter

Arbeitsanleitung

1. Die Rosenblätter in die Schüssel geben. 3dl Wasser aufkochen und über die Blätter giessen. 2 Stunden stehen lassen, damit das Wasser den Duft aufnehmen kann.

2. Das Parfüm mit Hilfe des Trichters durch ein Sieb in eine hübsche Fla-che füllen.

Tipp:

Die Mixtur nur in kleinen Mengen herstellen. Im Kühlschrank aufbewahren und nur solange sie besonders gut riecht verwenden.

Varianten:

- den Rosenblättern etwas Lavendel beigeben

- eine Scheibe Zitrone beifügen, dies verleiht dem Parfüm einen Hauch von Frische
- andere Pflanzen, die gut riechen, verwenden

Hinweis:

Das Parfüm ist so auf ganz natürlicher Basis hergestellt und für alle Hautarten verträglich, solange es nicht zu stark konzentriert ist. Deshalb die Blütenblätter nicht länger als angegeben ziehen lassen.

Seife A

Im Handel sind verschiedene Formen zum Giessen von Glyzerinseife erhältlich. Das Giessen dieser Seifen erfordert viel Zeit, Geschick und Geduld. Die nachfolgende Art kann jedoch ohne grosse Schwierigkeiten mit einer Gruppe durchgeführt werden.

Material:

- Glyzerinseife transparent
- Glyzerinseife weiss
- Farbe zum Einfärben
- Kochtopf
- Hitzebeständige Schüssel
- Plastikbox (Frischhaltedosen)
- Brett, Messer

Arbeitsanleitung

Zuerst werden zu Hause verschiede- ne farbige Seifenplatten hergestellt. Dazu müsst ihr die weisse Glyzerinseife im Wasserbad schmelzen und die gewünschte Farbe beigeben. Die flüssige Seife wird nun 1cm hoch in eine Plastikbox abgefüllt. Verschiedene Farben so vorbereiten. Sobald sie fest sind, kann man sie aus den Plastikbox herausnehmen. Die Kin- der können nun die farbigen Platten in feine Streifen oder Würfeli schneiden. Wer Lust hat kann auch mit einem Rüstmesser Locken oder Späne schneiden. Die geschnittene Seife wird nun in eine oder mehrere Plastikdosen eingefüllt. Die Dosen dürfen ganz gut gefüllt sein. Nun wird die transparente Glyzerinseife im Wasserbad geschmolzen. Die flüssige Seife über die geschnittenen Stücke in die Dose giessen. Nun den Seifenblock hart werden

lassen (ev. Im Kühlschrank). Den fertigen Seifenblock auf einem Brett in ca. 2cm breite Seifenstücke schneiden (Fleischmesser verwenden). Diese mit Klarsichtfolie einpacken. Das Ergebnis ist sehr schön und überraschend, man weiss ja erst beim aufschneiden wie es aussieht.

Seife B

Eine weitere einfache Art Seifen zu machen ist, sie zu schnitzen. Die Kinder erhalten einen Glyzerinseifenblock und können nun mit Schnitz- und Ritzwerkzeug ihre Seife selber gestalten.

Badesalz

Selber Badesalz herzustellen ist sehr einfach. Ihr braucht dazu folgendes Material:

- Meersalz
- Lebensmittelfarbe
- Duftöl
- Evtl. gedörrte Kräuter (Rosmarin, Thymian ...)
- grosse Gläser mit Deckel
- Gläser zum Abfüllen des Salzes

Arbeitsanleitung

Zuerst das Glas in welches man das freite Salz nachher abfüllen möchte, mit Meersalz füllen. Das so abgemessene Salz nun in das andere Glas geben. Dieses Glas sollte einen Deckel haben, den man aufschrauben kann (wegen dem Schütteln....)! Nun einige wenige Tropfen (man kann immer noch mehr dazu geben, aber nicht mehr wegnehmen!) der gewünschten Farbe und des Duftöls in das Glas geben. Den Deckel aufschrauben und das Salz gut schütteln. Wer gerne Kräuter beimischt, die beim Baden auf dem Wasser schwimmen, kann diese auch beigeben. Nun kann das Salz in das andere Glas zurückgefüllt werden. Natürlich kann das Salz auch in verschiedenen Farben schichtweise in die Gläser abgefüllt werden. Es empfiehlt sich jedoch das Salz anhand der abzufüllenden Gläser vorher abzumessen und dann in verschiedenen Gläsern zu färben und zu schütteln.

Tipp: Im Handel sind auch grössere Mengen als 1kg-Päckli Badesalz erhältlich (gibt Prozente!), es lohnt sich nachzufragen.

Parfuem_Seife_Co_YW

Quellennachweis

- **Inhalt und Bild:** Forum Kind Heft 3/01, Seiten 21 + 22. © Copyright www.forum-kind.ch
- **Autorin:** Miriam Leuenberger ist die Kreativ-Spezialistin von forum kind. Zusammen mit ihrem Mann Thomas führt sie zahlreiche Kinderwochen durch.